



Notizen für die Medien □ Notizen für die Medien □ Notizen für die Medien □ Notizen für die Medien

Notizen aus der Universität Bayreuth

Tag der Offenen Tür am Bayerischen Geoinstitut der Universität Bayreuth

Im Rahmen des "Wissenschaftsjahr 2009 - Forschungsexpedition Deutschland" veranstaltet das Bayerische Geoinstitut der Universität Bayreuth am 15. Mai 2009 einen Tag der Offenen Tür unter dem Motto "Mit Hochdruck ins Erdinnere". Viele geologische Prozesse, die unseren Lebensraum auf der Erdoberfläche beeinflussen, haben ihren Ursprung tief im Erdinneren, wo hohe Temperaturen und Drücke herrschen. Das Bayerische Geoinstitut ermöglicht faszinierende Einblicke in hochmoderne Technologien, mit denen das Erdinnere und seine extremen Bedingungen simuliert und erforscht werden. Besucher haben auch Gelegenheit, selbst Gesteine unter dem Mikroskop zu untersuchen. Die Veranstaltung, die neben Erwachsenen besonders Schüler der Oberstufen und Abschlussklassen anspricht, ist kostenlos. Interessierte Gruppen werden gebeten, Ihren Besuch anzukündigen (Telefon: 0921/55-3700). Veranstaltungsort: Bayerisches Geoinstitut/Universität Bayreuth, 15.05.2009, 13 - 18 Uhr.

Mehr Information unter:

<http://www.bgi.uni-bayreuth.de> und
<http://www.forschungsexpedition.de>

28 Zeilen / 1056 Zeichen

Weiterentwicklung der ambulanten Medizin

Am Dienstag (5. Mai, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr) spricht im Rahmen der Vorlesungsreihe: Aktuelle Fragen der Gesundheitsökonomie/Gesundheitspolitik der Forschungsstelle für Sozialrecht und Gesundheitsökonomie im Bachelor-Studiengang Gesundheitsökonomie Prof. Dr. Volker Ulrich, Universität Bayreuth über die Weiterentwicklung der ambulanten Medizin in Deutschland. Der Vortrag findet im Gebäude Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, Hörsaal H 23 statt.

12 Zeilen / 439 Zeichen

Physikalisches Kolloquium

Im Rahmen eines Physikalisches Kolloquiums spricht Prof. Dr. Fred MacKintosh von der Freien Universität Amsterdam am Dienstag (5. Mai, 18.00 Uhr) über „Active Brownian movement in living matter“ im Gebäude NW II, Hörsaal H 19.

6 Zeilen / 228 Zeichen

Sozioökonomische Bedeutung des Tabakanbaus in Afrika und Lateinamerika

Über „Sozioökonomische Bedeutung des Tabakanbaus in Afrika und Lateinamerika“ spricht am Dienstag (5. Mai, 18.15 Uhr) im Rahmen eines Geographischen Kolloquiums Dr. Manfred Hund von der British American Tobacco BAT (Bayreuth) im Gebäude Geowissenschaften II, Hörsaal H 6.

8 Zeilen / 273 Zeichen

Auf dem Weg zu einer rhetorischen Kulturtheorie

Am Dienstag (5. Mai, 19.30 Uhr) spricht im Rahmen eines Ethnologisches Kolloquiums Prof. Dr. Ivo Strecker (Mainz / Halle i. W.) über „Auf dem Weg zu einer rhetorischen Kulturtheorie“ im Iwalewa Haus, dem Afrikazentrum der Uni Bayreuth.

6 Zeilen / 236 Zeichen

Labor turnover costs

Veranstaltet vom Lehrstuhl Volkswirtschaftslehre II der Universität Bayreuth im Rahmen des Volkswirtschaftliches Forschungsseminar 2009 referiert am Mittwoch (6. Mai, 16.00 – 18.00 Uhr) Christian Merkl über "Labor turnover costs, workers heterogeneity and optimal monetary pol-

icy" im Gebäude RW, Raum S 57.

8 Zeilen / 308 Zeichen

Welcome-Party des Internationalen Clubs

Um 19.00 Uhr findet am Mittwoch (6. Mai) die Welcome-Party des Internationalen Clubs der Universität für internationale Gäste der Universität Bayreuth im Gästehaus der Universität, Alexander-von-Humboldt-Haus, Eichendorffring 5 statt.

7 Zeilen / 234 Zeichen

Plant-plant interactions

Bei einem BayCEER Kolloquium im Rahmen der Vortragsreihe „Ökologie und Umweltforschung“ erörtert Prof. Dr. Vicky Temperton vom Forschungszentrum Jülich, ICG-III, Phytosphäre am Donnerstag (7. Mai, 16.00 Uhr s. t.) „Plant-plant interactions & biodiversity – and their connection to the restoration of degraded sites“ im Gebäude GEO I, Hörsaal H 6.

9 Zeilen / 347 Zeichen

Gartenführung

Am Sonntag, 10. Mai 2009, 14.00 Uhr findet eine Führung Führung im Ökologisch-Botanischen Garten der Uni Bayreuth statt. Treffpunkt ist der Eingang des Gartens am Universitäts-Campus. Thema der Führung „Schritte durch die Zeit: Die Entstehung des Lebens auf unserer Erde Führung zum Ausstellungsende“.

8 Zeilen / 301 Zeichen